

Strophe 1:

Em C B7 Em
Heute morgen klappt es wieder nicht, mit dir alleine zu sein.
Em C B7 Em
Es geht gleich los mit Kissenschlacht und Zahnputzstreitereien.
Em C B7 Em
Dann hetz ich in die Arbeit und racker in einem fort.
Em C B7
Die Stunden, sie vergehen und ich sprech mit dir kein Wort.

Refrain:

A
Das ist einer dieser Tage
D C Em E E4 E
an dem ich dich nicht frage wo du bist.
A
Ja wieder einer dieser Tage
D C Em E E4 E
an denen du mich trotzdem liebst.

Strophe 2:

Am Mittagstisch ein Schnellgebet und das Neueste vom Tag.
Von tausend kleinen Wichtigkeiten getrieben und geplagt.
Auf der Straße voller Ungeduld ändern auf die Nerven gehen,
wie sollt ich da auch nur ein Wort dass du mir sagst verstehen.

Refrain 2:

(Das ist einer dieser Tage... aus Ref. 1)

A
Einer dieser vielen Tage
D C Em
an denen du besonders nahe bist.

Bridge 1:

E E4 E Em E E4 E Em
Weil du liebst... und mich beschützt...
E E4 E Em E E4 E Em C A
Weil du hältst... und mich umgibst...

Bridge 2:

Em C G D

Du bist mir näher, als ich selbst mir bin.

Em C G D

Du lenkst meinen Schritt wenn ich nicht weiß wohin.

Em C G D

Du hältst alle Tage deine Hand über mich

Em C G Bm D

und fehlt mir der Mut dann sagst du "Fürchte dich nicht"

Finale:

Em A C D

||: Über Allem dein Licht :||

Em A C D

An jedem dieser Tage

Ablauf:

Str. 1 ► Ref. ► Str. 2 ► Ref. + Ref. 2 ► Bridge 1 ► Bridge 2 ► Finale